

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2010/11

Ausgegeben am 6. 4. 2011

27. Stück

- 197. Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Mitglied (Kurie der Studierenden)
 - 198. Fakultätsgremium der Katholisch-Theologischen Fakultät; Ausschreibung der Wahl der Mitglieder gemäß Satzungsteil Wahlordnung
 - 199. Zentrum für Kulturwissenschaften; stellvertretende Leitung
 - 200. Zentrum für Kulturwissenschaften; Spezialvollmacht
 - 201. Institut für Psychologie; Leiterin
 - 202. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Angewandte Mathematik 2“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 203. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Dipl.-Chem. Dr. Wolfgang Schühly; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 204. Curricula-Kommission Geschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
 - 205. Curricula-Kommission Volkskunde; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
 - 206. Doktoratsprogramm „Interdisziplinäre Geschlechterstudien“; Code of Conduct
 - 207. Mitteilungen
 - 208. Ausschreibung von Stellen
-

197.

Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Mitglied (Kurie der Studierenden)

Anstelle von Frau Mohsenzada Sahar ist

Frau Katharina **Ehall**

neues Hauptmitglied der Studierendenkurie im Fakultätsgremium.
Frau Mohsenzada Sahar ist ab sofort Ersatzmitglied.

Der Dekan:
Kocher

198.

Fakultätsgremium der Katholisch-Theologischen Fakultät; Ausschreibung der Wahl der Mitglieder gemäß Satzungsteil Wahlordnung

Die Wahl von 8 Mitgliedern aus dem Kreis der Personengruppe der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, von 4 Mitgliedern der Personengruppe des Mittelbaus und 2 Mitgliedern der Personengruppe des Allgemeinen Universitätspersonals sowie jeweils der entsprechenden Ersatzmitglieder findet am

Mittwoch, **22. Juni 2011**, 09.00 bis 09.30 Uhr
im Barocksaal des Priesterseminars, Bürgergasse 2, 8010 Graz

statt.

Die Wahl in das Fakultätsgremium erfolgt für die Funktionsperiode vom 01. 10. 2011 bis 30. 09. 2013, diese beginnt mit der Konstituierung des Gremiums.
Diese Kundmachung gilt als Ladung bzw. Einladung zur Wahlversammlung.

Wahlrecht

Aktiv und passiv wahlberechtigt sind alle Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren (gemäß § 94 Abs. 2 Z. 1 UG in Verbindung mit § 8 der Wahlordnung), alle Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb (§ 94 Abs. 2 Z. 2 UG in Verbindung mit § 8 der Wahlordnung) und alle Vertreterinnen und Vertreter des Allgemeinen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 3 UG in Verbindung mit § 8 der Wahlordnung), die am 9. Mai 2011 diesen Personengruppen angehören.

Personen, die mehrere Gruppen gem. § 94 UG zugleich angehören, sind innerhalb jener Gruppe wahlberechtigt, die ihrem überwiegenden Beschäftigungsausmaß entspricht. Bei gleicher prozentueller Verteilung ihres Beschäftigungsausmaßes auf mehrere Gruppen sind sie in absteigender Reihenfolge nur für eine der folgenden Gruppen wahlberechtigt: Universitätsprofessoren/Universitätsprofessorinnen (§ 94 Abs. 2 Z. 1 UG), Universitätsdozenten/Universitätsdozentinnen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb (§ 94 Abs. 2 Z. 2 UG), Allgemeines Universitätspersonal (§ 94 Abs. 3 UG).

Bemerkt wird, dass zur organisatorischen Vorbereitung und Durchführung der Wahl ein Wählerinnen- und Wählerverzeichnis erstellt wird, in das alle Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, alle Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb und alle Vertreterinnen und Vertreter des Allgemeinen Universitätspersonals aufgenommen sind, die am Stichtag 9. 05. 2011 das aktive Wahlrecht besitzen.

Auflegen des Wählerinnen- und Wählerverzeichnisses

- 1) Das Verzeichnis der Wahlberechtigten liegt vom **16. bis 30. Mai 2011** zur Einsichtnahme durch die Wahlberechtigten im Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät, Universitätsplatz 3, Parterre, auf.
- 2) Allfällige Einsprüche müssen bis **06. Juni 2011**, 10.00 Uhr, im Dekanat schriftlich eingelangt sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden können.

Wahlvorschläge

Wahlvorschläge können von jeder/jedem Wahlberechtigten eingebracht werden und müssen bis 30. 05. 2011, 10.00 Uhr, im Dekanat schriftlich eingelangt sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden können.

Wahlvorschläge müssen eine Listenbezeichnung enthalten und eine/n Zustellungsbevollmächtigte/n benennen. Jedem Wahlvorschlag muss die schriftliche Zustimmungserklärung aller darauf angeführten Wahlwerberinnen und Wahlwerber beigefügt sein.

Jeder Wahlvorschlag der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb (§ 94 Abs. 2 Z. 2 UG) hat zumindest eine Person mit Lehrbefugnis (venia docendi) zu enthalten. Ein Wahlvorschlag hat mindestens so viele Kandidatinnen/Kandidaten zu enthalten, wie zu vergebende Mandate zur Verteilung kommen.

Eine Kandidatur auf mehr als einem Wahlvorschlag ist unzulässig.

Auflegen der Wahlvorschläge

Die zugelassenen Wahlvorschläge liegen ab **06. Juni 2011** im Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät zur Einsichtnahme auf.

Stimmabgabe

Eine gültige Stimmabgabe kann nur für einen zugelassenen Wahlvorschlag erfolgen.

Der Dekan:
Angel

199.

Zentrum für Kulturwissenschaften; stellvertretende Leitung

Das Rektorat hat am 10. 3. 2011

Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther A. **Höfler**

zum Stellvertreter für das Zentrum für Kulturwissenschaften bestellt.

Der Rektor:
Gutschelhofer

200.

Zentrum für Kulturwissenschaften; Spezialvollmacht**Spezialvollmacht gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungsrichtlinie durch den Rektor auf Grund der Einrichtung des Zentrums für Kulturwissenschaften als fakultätsübergreifender Leistungsbereich gem. Organisationsplan der KFUG durch das Rektorat**

Mit der Spezialvollmacht erfolgt die Bestellung zum Stellvertreter der wissenschaftlichen und geschäftsführenden Leiterin des **Zentrums für Kulturwissenschaften** und wird zugleich die Bevollmächtigung zum Abschluss von Rechtsgeschäften im Namen der Universität für das **Zentrum für Kulturwissenschaften** erteilt. Die Bestellung und Bevollmächtigung des Stellvertreters kommt ausschließlich im Fall der Verhinderung der Leiterin interimistisch zum Einsatz.

Bevollmächtigte/r Projektleiter/in bzw. wissenschaftliche/r und geschäftsführende/r Leiter/in und Außenvertretung	fakultätsübergreifender Leistungsbereich
Stellvertreter: Ao.Univ.-Prof. Dr. Günther A. Höfler	Zentrum für Kulturwissenschaften

Der Rektor:
Gutschelhofer

201.

Institut für Psychologie; Leiterin

Die Naturwissenschaftliche Fakultät gibt bekannt, dass

Frau Univ.-Prof. Dr. Anne **Schienle**

am 1.4.2011 zur Leiterin des Instituts für Psychologie für die Funktionsperiode vom 1.4.2011 bis 31.3.2013 bestellt wurde.

Der Dekan:
Crailsheim

202.

Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Angewandte Mathematik 2“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Berufungsverfahren „Angewandte Mathematik 2“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

203.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Dipl.-Chem. Dr. Wolfgang Schühly; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren Dipl.-Chem. Dr. Wolfgang Schühly werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

204.

Curricula-Kommission Geschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

In der Curricula-Kommission Geschichte scheidet Frau O.Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr. Renate Pieper als ordentliches Mitglied aus.

An ihrer Stelle wird

Herr Univ.-Prof. Dr. David Florian **Bieber**

als ordentliches Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

205.

Curricula-Kommission Volkskunde; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

In der Curricula-Kommission Volkskunde scheidet Frau O.Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr. Renate Pieper als ordentliches Mitglied aus.

An ihrer Stelle rückt das derzeitige Ersatzmitglied

Herr O.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Helmut **Konrad**

als ordentliches Mitglied nach.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

206.**Doktoratsprogramm „Interdisziplinäre Geschlechterstudien“; Code of Conduct**

1. Ziel des Doktoratsprogramms „Interdisziplinäre Geschlechterstudien“ ist die Unterstützung von Doktorarbeiten im Bereich der Interdisziplinären Geschlechterstudien sowie von Arbeiten, in denen diese Bereiche einen wesentlichen Bestandteil ausmachen. Das DP zielt auf eine Einbettung der Arbeiten der DoktorandInnen in die Forschungsentwicklung der (internationalen) *scientific community* im Bereich der Geschlechterstudien ab. Die Ansätze, Konzepte und Thesen der jeweiligen Dissertationen sollen durch interdisziplinären Austausch weiterentwickelt und strukturierte interdisziplinäre Diskussionen gefördert werden.
2. Das DP bietet eine Einbindung in ein wissenschaftliches, forschungsorientiertes Umfeld und die Vernetzung von habilitierten und dissertierenden ForscherInnen untereinander. Es ist auch ein Labor, in dem wissenschaftliches Arbeiten auf hohem Niveau erprobt und Fähigkeiten entwickelt bzw. geschärft werden können, die für eine Karriere im wissenschaftlichen Umfeld zentral sind. Durch eine Mitgliedschaft im Programm wird die Ausrichtung der Biografien und Ausbildung der jungen WissenschaftlerInnen auf Geschlechterstudien (in Ihrer inhaltlichen und methodisch-theoretischen Breite) unterstrichen.
3. Dies erfordert von den teilnehmenden Studierenden die Bereitschaft zur Beteiligung an den Angeboten des DP in einem Mindestausmaß des Besuchs eines interdisziplinären zweistündigen Seminars pro Semester. Diese Lehrveranstaltung dient nicht nur zur Präsentation und Diskussion, sondern auch zur Begleitung bei der aktiven Teilnahme an einschlägigen wissenschaftlichen Veranstaltungen (Tagungen/Konferenzen, Vorträge, Workshops, wissenschaftlichen Ausstellungen etc.). Für die Fertigstellung der Dissertation setzt das DP keine Fristen.
4. Doktoratsstudierende aller Disziplinen und Fakultäten können sich um die Mitgliedschaft im DP bewerben. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Inskription als ordentliche/r Studierende/r eines Doktoratsfachs sowie die Arbeit an einer Dissertation mit einem deutlichen Fokus auf eine geschlechterspezifische Fragestellung. Bewerbungen sind mit einer Beschreibung des Dissertationsprojektes (3500-7000 Zeichen inkl. Leerzeichen), ein formloses Motivationsschreiben und einem Lebenslauf über die/den Betreuer/in an das DP zu richten.
5. Über die Bewerbung entscheiden die Sprecherin/der Sprecher und die/der Stellvertreter/in durch formlose Absprache innerhalb von vier Wochen nach Einlangen der Bewerbung. Die/der BewerberIn wird vom Ergebnis schriftlich in Kenntnis gesetzt. Gegen einen abschlägigen Entscheid steht der/dem BewerberIn die Möglichkeit einer Beschwerde beim Studiendirektor offen. Die DoktorandInnen können maximal an einem weiteren Doktoratsprogramm teilnehmen.
6. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Tag der Verständigung und endet mit dem Ende des Studiums oder durch eine schriftliche Austrittserklärung an das DP. Studierende Mitglieder, die die unter Punkt 3. und 7. genannten Leistung bei Beendigung Ihres Doktoratsstudiums nicht erbracht haben, können nicht als ehemalige Mitglieder des DP betrachtet werden.
7. Die teilnehmenden Doktoratsstudierenden streben in ihren Arbeiten einen hohen wissenschaftlichen Standard sowie deren Publikation an. Die teilnehmenden Habilitierten unterstützen sie dabei durch ein geeignetes Betreuungsangebot. Die DoktorandInnen stellen zu diesem Zweck ihre Arbeit bzw. den Fortschritt derselben mindestens einmal im Semester im gemeinsam gestalteten Seminar vor.
8. Die betreuenden Habilitierten erklären sich bereit, am Seminar im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten so oft wie möglich teilzunehmen. Die habilitierten Mitglieder konstituieren ein interdisziplinär zusammengesetztes Team von ForscherInnen mit vielfältigen inhaltlichen und theoretischen Ausrichtungen. Über das DP, das als Forum für Vernetzung und Austausch angelegt ist, erfolgt die Betreuung der DoktorandInnen in ihrer Forschung und universitären Einbindung. Für den Fall des Ausscheidens eines habilitierten Mitglieds des DP wird ein Ersatz aus derselben Fakultät gesucht.
9. Ein weiteres Anliegen ist die Internationalität. Zu diesem Zweck unterstützt das DP soweit wie möglich Studien- und Forschungsaufenthalte an ausländischen Universitäten wie andere geeignete Aktivitäten durch Beratung der DoktorandInnen und die Nutzung bestehender Möglichkeiten.

10. Die teilnehmenden Habilitierten treten einmal im Semester zu einer Besprechung aller Angelegenheiten des DP's zusammen. Die Einladung erfolgt durch den Sprecher/die Sprecherin zwei Wochen vor dem in Aussicht genommenen Termin.

11. Das DP berichtet einmal im Semester schriftlich über seine Aktivitäten an die VizerektorInnen für Lehre und Forschung sowie die DekanInnen und die Studien- und ForschungsdekanInnen der beteiligten Fakultäten.

12. Der Sprecher/die Sprecherin sowie sein/ihr Stellvertreter/in werden auf eine Dauer von 2 Jahren mit einfacher Mehrheit gewählt. Alle administrativen Aufgaben sowie die Unterstützung des Sprechers/der Sprecherin in allen Belangen des DP obliegen dem Institut, dem der Sprecher/die Sprecherin angehört.

13. Die schriftliche Kommunikation zwischen den Habilitierten bzw. mit den DoktorandInnen erfolgt grundsätzlich elektronisch mit Hilfe eines E-mail-Verteilers. Alle wesentlichen Informationen werden auf einer Homepage des DP's zugänglich gemacht.

14. Für alle Fragen des DP's ist die Richtlinie des Studiendirektors über die Einrichtung und den Betrieb von Doktoratsprogrammen vom 29.4.2009, Mitteilungsblatt 31a, zu beachten.

Der Studiendirektor:
Polaschek

207. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

208. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 45 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

208.1 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat (B1)

(20 Stunden/Woche; Ersatzkraft - befristet bis 13.12.2011; zu besetzen ab 16.08.2011)

Aufgabenbereich:

- Eigenständige und kooperative Forschung mit den Schwerpunkten Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung, insbesondere in den Bereichen Abfallwirtschaft und Klimaschutz
- Mitwirkung bei und Entwicklung von Forschungsprojekten
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung von Studierenden im Bachelor- und Mitwirkung im Masterstudium
- Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung sowie bei organisatorischen Aufgaben des Institutes

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Geographie oder Umweltsystemwissenschaften (fortgeschrittenes Dissertationsvorhaben erwünscht)
- Kenntnisse in den Forschungsbereichen Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung
- Gute Kenntnisse bezüglich qualitativer und quantitativer sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Mitarbeit bei Forschungsprojekten
- Publikationstätigkeit von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Fähigkeit zur eigenständigen Forschungsarbeit
- Ausgeprägte Team und Organisationsfähigkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft und Motivation zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Persönliche und soziale Kompetenzen im Arbeiten in internationalen und interdisziplinären Teams

Ende der Bewerbungsfrist: **04. Mai 2011**

Kennzahl: **MB/90/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat (B1)

(40 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab 01.09.2011)

Aufgabenbereich:

- Eigenständige und kooperative Forschung im Bereich der Innovations- und Transitionsforschung, insbesondere im betrieblichen Kontext

- Erarbeitung eines Forschungsprofils im Bereich der Innovations- und Transitionsforschung an den Schnittstellen zu den Systemwissenschaften und zur Nachhaltigkeitsforschung
- Akquisition von Drittmitteln
- Quantitative Sozialforschung
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung von Studierenden im Bachelor- und Mitbetreuung im Masterstudium
- Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung sowie bei organisatorischen Aufgaben des Institutes

Fachliche Qualifikation:

- Dissertation im Bereich Umweltsystemwissenschaften, Betriebswirtschaft, Volkswirtschaftslehre, Geographie, Soziologie oder Psychologie
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Innovations- und Transitionsforschung, insbesondere im betrieblichen Kontext (Kenntnisse in den Bereichen der Systemwissenschaften und Nachhaltigkeitsforschung von Vorteil)
- Gute Kenntnisse der Methoden zur quantitativen Sozialforschung, insbesondere Statistikenkenntnisse (zusätzliche Modellierungserfahrung in System dynamics oder Agent based modelling von Vorteil)
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrungen bei der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten
- Erfahrungen in inter- und transdisziplinärer Forschung
- Wissenschaftliche Publikationstätigkeit

Persönliche Anforderungen:

- Fähigkeit zur eigenständigen Forschungsarbeit, ausgeprägte Team- und Organisationsfähigkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft und Motivation zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Persönliche und soziale Kompetenzen im Arbeiten in internationalen und interdisziplinären Teams
- Interesse an systemwissenschaftlicher sowie inter- und transdisziplinärer Forschung

Ende der Bewerbungsfrist: **11. Mai 2011**

Kennzahl: **MB/91/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

208.2 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Seit vielen Jahren bildet die Karl-Franzens-Universität Graz Lehrlinge in unterschiedlichen Berufen aus und sucht auch für das Jahr 2011 wieder

Lehrlinge in folgenden Berufsfeldern:

- **IT – Techniker/in** Kennzahl LE/8/99 ex 2010/11 (Informationsmanagement)
- **IT - Techniker/in** Kennzahl LE/9/99 ex 2010/11 (Informationsmanagement)
- **Gärtner/in** Kennzahl LE/6/99 ex 2010/11 (Institut für Pflanzenwissenschaften)

- **Gärtner/in** Kennzahl LE/7/99 ex 2010/11 (Institut für Pflanzenwissenschaften)

Voraussetzung für die Aufnahme ist ein positiver Pflichtschulabschluss. Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens **04. Mai 2011** mit einer Kopie des letzten Schulzeugnisses, Foto und Lebenslauf unter **Angabe der jeweiligen Kennzahl** an:

Karl-Franzens-Universität Graz, Personalressort, Universitätsplatz 3, 8010 Graz oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und freut sich deshalb besonders über Bewerbungen von Mädchen für die technischen und handwerklichen Berufe!

ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Die Abteilung für Fundraising und Alumni sucht eine/n

Koordinator/in für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im alumni UNI graz (Illa bzw. v2/1)

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2013; zu besetzen ab 01.06.2011)

Aufgabenbereich:

- Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Betreuung der Homepage und Social Networks des alumni UNI graz
- Betreuung der Mitgliederplattform alumni.inside
- Führen von Interviews mit AbsolventInnen
- Verfassen von Newsletter
- Aufbau von Medienkontakten
- Ausbau des Netzwerkes an der Universität Graz

Fachliche Qualifikation:

- Hochschulabschluss erwünscht
- Studium an der Karl-Franzens-Universität Graz wünschenswert
- Einige Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsorganisation, Projektmanagement und Web 2.0
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute EDV-Kenntnisse der MS Officepalette
- Kompetenz und Erfahrung in der Präsentation
- Kenntnisse der Abläufe im universitären Bereich von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Ausgeprägte Serviceorientierung
- Exzellente Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Idealerweise können Sie Ihre Zeit flexibel einteilen, um Abendveranstaltungen zu betreuen.

Wir bieten einen selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitsbereich sowie ein sehr gutes Betriebsklima in einem hoch motivierten Team

Ende der Bewerbungsfrist: **27. April 2011**

Kennzahl: **AB/51/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Abteilung für Fundraising und Alumni gerne unter der Telefonnummer +43 (0)316 / 380 - 1818 zur Verfügung

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Büro der Universitätsdirektion sucht eine/einen

Mitarbeiter/in in der Zentralen Registratur und Postadministration (I bzw. v4/1)

(40 Stunden/Woche; befristet auf 1 Jahr mit Option auf Dauerstelle; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

- Bearbeitung der Ein- und Ausgangspost
- Einsortierung der externen und internen Post sowie Sortierung und Frankierung der Briefe mittels Frankiermaschine
- Auskunftserteilung in Bezug auf die Postabfertigung (z.B. Massensendungen) und die selbständige Einholung aktueller interner und externer organisatorischer Informationen

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossene Pflichtschulausbildung (abgeschlossene Lehre von Vorteil)
- Gute PC-Kenntnisse (MS-Office, Outlook, Word, Excel)
- Geographisches Wissen
- Idealerweise Berufserfahrung im Bereich der Postbearbeitung und Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Freundliches, serviceorientiertes Auftreten
- Strukturierte und methodische Arbeitsweise
- Eigeninitiative und Selbständigkeit
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Ende der Bewerbungsfrist: **27. April 2011**

Kennzahl: **AB/52/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Pflanzenwissenschaften sucht eine/n

Laborantin / Laboranten (Ila bzw. v3/2)

(20 Stunden/Woche ; befristet auf ein Jahr ; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

- Transportlogistik für die Übersiedelung von Herbariumsmaterial
- Präparation und Einordnung von Pflanzenmaterial
- Dateneingabe von Etikettentexten

Fachliche Qualifikation:

- Basale geographische Kenntnisse insbesondere von Österreich und Mitteleuropa
- EDV-Grundkenntnisse
- Grundkenntnisse der Pflanzen Mitteleuropas erwünscht

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfalt und Einfühlungsvermögen im Umgang mit getrockneten Pflanzenmaterial sowie der Präparation von Pflanzen
- Genauigkeit bei der Dateneingabe

Ende der Bewerbungsfrist: **27. April 2011**

Kennzahl: **AB/47/99 ex 2010/11**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at